

Programm (Gesamtmoderation: Sabine Süß)

-----> 9.30 Uhr Foyer am Festsaal

Ankommen und Begrüßungskaffee

-----> 10.00 Uhr Festsaal

Herzlich Willkommen!

Begrüßung durch den Vorstand Stiftungen für Bildung e.V., Trägerverein des Netzwerkes Stiftungen und Bildung, und durch Förderer des Netzwerkes

-----> 10.10 Uhr Festsaal

Impuls: Faktencheck „Die Netties“

Sabine Süß, Leiterin der Koordinierungsstelle, Netzwerk Stiftungen und Bildung

-----> 10.30 Uhr Festsaal

Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Sessionplanung

-----> 12.15 Uhr Ort: *wird vor Ort bekanntgegeben*

Fototermin

-----> 12.30 Uhr Foyer am Festsaal

Gemeinsames Mittagessen

-----> 13.30 Uhr Sessionräume im Jugendgästehaus, in Haus 2 und im Hauptgebäude, siehe Geländeplan

BarCamp mit parallelen Sessions

-----> 14.45 Uhr Foyer am Festsaal

Kaffeepause und Sessionwechsel

-----> 15.15 Uhr Sessionräume im Jugendgästehaus, in Haus 2 und im Hauptgebäude, siehe Geländeplan

BarCamp mit parallelen Sessions

-----> 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr Festsaal

Tagesbilanz, Schlaglichter aus den Sessions. Auf Wiedersehen!

Hinweis: Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass das Netzwerk Stiftungen und Bildung die im Rahmen dieser Veranstaltung gefertigten Fotoaufnahmen zum Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unentgeltlich und unbeschränkt nutzen darf.

Kontakt

Sabine Süß | Leiterin Koordinierungsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung

Telefon (030) 43 97 143 -10 | sabine.suess@stiftungen-bildung.de | www.netzwerk-stiftungen-bildung.de

BarCamp

Das siebte Jahrestreffen findet in guter Tradition in Form eines **BarCamps** statt. Ein BarCamp ist ein offenes Veranstaltungsformat, zu dem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Themen und Ideen beitragen und so das Programm selbst gestalten können. Das BarCamp lebt vom Mitmachen. Daher sind alle aufgerufen, Themen und Angebote einzubringen, die dann in sogenannten Sessions umgesetzt werden. Sessions können Vorträge sein, in denen man anderen ein Thema näherbringt, offene Diskussionen zu einer bestimmten Frage, Workshops, thematische Ideensammlungen oder etwas ganz anderes.

Wie läuft das BarCamp ab?

-> In der Sessionplanung kann jede Teilnehmerin oder Teilnehmer sein mögliches Sessionthema vorstellen und wie sie oder er den Einstieg in die Session plant (zum Beispiel kurzer Impuls von ca. 10 Minuten, anschließend Brainstorming). Für die Vorstellung des Sessionthemas bekommen die „Themengeber“ jeweils eine Minute Zeit.
-> Nach der Vorstellung zeigen die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Handzeichen an, wie viele sich für das Thema interessieren.
-> Es sind maximal 14 Sessions möglich – 7 parallele Sessions in der ersten und 7 parallele Sessions in der zweiten Runde. Sollten mehr Vorschläge eingebracht werden, wird anhand der Interessensbekundungen entschieden, welche Sessions abgehalten werden.
-> Im Anschluss werden Uhrzeit und Raum für die Sessions festgelegt und in einem Sessionplan festgehalten.
Dieser wird für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kopiert und ausgelegt sowie großformatig aufgehängt.
-> Jeder kann die für sie oder ihn interessantesten Angebote wählen.
-> Eine Session dauert 75 Minuten. Die Themengeber leiten und moderieren ihre Sessions.

Gerne können Sie für eine solche Session einen kurzen Impuls vorbereiten. Dieser sollte nicht länger als ca. 10 Minuten dauern, so dass genügend Zeit für den Austausch und die Diskussion in der Gruppe bleibt. In den Räumen stehen für die Sessions Metaplanwände, Flipcharts sowie Stifte und Moderationskarten zur Verfügung. Die Nutzung von Beamer und Laptop ist nicht vorgesehen.

Kontakt

Sabine Süß | Leiterin Koordinierungsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung
Telefon (030) 43 97 143 -10 | sabine.suess@stiftungen-bildung.de | www.netzwerk-stiftungen-bildung.de

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung ist bundesweit die größte Allianz von Stiftungen und zivilgesellschaftlichen Akteuren zum Thema Bildung. Aktuell unterstützen 17 Förderer das Netzwerk Stiftungen und Bildung und seine Koordinierungsstelle in besonderer Weise:

Bertelsmann Stiftung
BürgerStiftung Erfurt
Bundesverband Deutscher Stiftungen
Deutsche Telekom Stiftung
Dieter Fuchs Stiftung
Dieter Schwarz Stiftung
Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung
Gertrud und Hellmut Barthel Stiftung
HERMANN GUTMANN STIFTUNG
Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung
Software AG-Stiftung
Stiftung Berliner Leben
Stiftung BILDUNG UND KUNST
Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück
Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main
Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Das Netzwerk Stiftungen und Bildung folgt der Zielsetzung, bundesweit Wegweiser für zivilgesellschaftliches Engagement zu sein, Bildungsallianzen zu fördern und Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Akteure in ihrer Bildungsarbeit zu unterstützen. Das Netzwerk setzt dabei auf Kooperation von Bildungsakteuren und Wirkung auf lokaler Ebene.

Die Koordinierungsstelle des Netzwerkes Stiftungen und Bildung initiiert, fördert und unterstützt Prozesse, um Kooperation zu ermöglichen, zu stärken und zu verstetigen. Sie tut dies lokal, auf Länderebene und bundesweit.

Kontakt

Sabine Süß | Leiterin Koordinierungsstelle Netzwerk Stiftungen und Bildung
Telefon (030) 43 97 143 -10 | sabine.suess@stiftungen-bildung.de | www.netzwerk-stiftungen-bildung.de